



Thomas Meyer und Stefan Arenz (hinten rechts) betreuen den technischen Nachwuchs bei den Technik Camps in Freudenberg.

Foto: IBF

Robotern auf der Spur

BÜSCHERGRUND Sommer-Technik-Camps waren ausgebucht

sz ■ Auch in diesen Sommerferien waren die Technik-Camps bei der Freudenberger IBF GmbH wieder komplett ausgebucht und die Kids begeistert. Zum Abschluss der Sommerferien tüftelten kürzlich 16 Jungen im Alter von neun bis 14 Jahren im „Entwickler-Camp“ an ihren Lego-Robotern. Auch im „WeDo-Robonauten-Camp“ für die Jüngeren zu Beginn der Sommerferien, so eine Pressemitteilung der Veranstalter, hatte es keinen freien Platz mehr gegeben.

Diesmal entwickelte der technische Nachwuchs mit Hilfe des altersgerechten Lego-CAD-Programmes funktionsfähige „Gefährte“, die dann nachgebaut wurden. In dem Kurs unter Anleitung von Stefan Arenz und Thomas Meyer soll „zunächst der Weg von der Idee bis zum Funktionsmodell verfolgt werden, um dann wie die ‚Großen in der Industrie‘ von der Simula-

tion über das Ausprobieren bis zum Prototypen vorzuarbeiten“, erklärten die Lehramts-Studenten bei einem Besuch in der Werkstatt das Ziel des Robonauten-Camps.

Die Jungen arbeiteten in Zweiergruppen und entwickelten ein Auto, ein Motorrad, ein Förderband und eine Windmühle. Diese wurden dann am Abschlusstag unter dem Beifall der Eltern vorgeführt und so auf ihre Funktionsfähigkeit hin überprüft. Das Ergebnis: „Super, es funktioniert!“

Um den technischen Nachwuchs weiter zu fördern und auch andere Kinder zu begeistern wird in den Herbstferien ein „Tüftler-Camp“ zum Thema „Technik selbst gebaut“ geben. Weitere Informationen gibt es beim Freudenberger Verein FRids unter oder im Internet unter der Adresse www.technikcamp.de.